

Eine Verbindungsbrücke, nach dem Muster einer schweren Etappenbrücke erbaut von der Pionierkompagnie Klosterneuburg, führt von der Kriegsbrückenstrasse zur

Galizinwiese :

Gruppe XXIV.

KRAFTFAHRZEUGE

K. u. k. Kraftfahrtruppe.

- 1 **Erster österreichischer Kraftwagen.**
„Markus“-Wagen vom Jahre 1875. Eigentum des k. k. österreichischen Automobilklubs.
- 2 **Erster Armee-Lastkraftwagen.**
Vom Jahre 1898, gebaut von den Daimler-Werken in Marienfeld. Derselbe stand bei der österreichischen Heeresverwaltung durch 14 Jahre im Betriebe.
- 3 **Erster Armee-Vierräderantriebszugwagen.**
Vom Jahre 1905, 45/60 PS Motorwagen mit drei Anhängewagen für insgesamt 8000 kg Nutzlast.
- 4 **Durchschnittsmodell eines Zylinders und Kurbelgetriebes.**
- 5 **Durchschnittsmodell eines Schiebermotors der Fabrik Laurin & Klement.**
- 6 **Durchschnittsmodell eines Motors samt Getriebe eines Personenkraftwagens.**
- 7 **Motorschlitten, System Rantaša, gebaut von der Fabrik Gräf & Stift.**
Erreichte Höchstgeschwindigkeit 56 km pro Stunde, erreichte höchste Steigung 16% bei $\frac{1}{2}$ m hohem weichen Schnee.
- 8 **Motorschlitten, System Schaffranek.**
- 9 **Ein serbischer Beutewagen.**
Aelteste Konstruktion, bei Belgrad anlässlich der zweiten Offensive erbeutet.
- 10 **Ein russischer Beutewagen.**
Erbeutet in den Karpathenkämpfen 1915.
- 11 **Modelle von verschiedenen federnden Rädern und Ersatzbereifung für Vollgummi.**
- 12 **Degeneratgummireifen, Laufdeckenschützer.**
- 13 **Apparate für Pneu- und Schlauchreparatur.**
- 14 **Zwei Kurbelwellen im Stadium der Erzeugung.**

Photographien und graphische Darstellung an der Wand.

Photographien der verschiedenen Einrichtungen bei der k. u. k. Kraftfahrtruppe. Werkstätten der k. u. k. Kraftfahrersatzdepots, Bereifungshauptlager, Benzindepots, Wagenpark. Photographien von Spezialwagen, Versuchen, Probeobjekten und dergleichen.

Kinematogramme.

Verschiedene Werkstättenarbeiten. Einwaggonierung einer Kolonne zum Abgang ins Feld. Kolonnen-Anmarsch. Bergung eines abgestürzten Kraftwagens. Fahrten auf Schnee und Eis. Verteidigung einer Kraftwagenkolonne gegen Kavallerieangriff. Fahrten einer Kolonne im Bereiche des feindlichen Artilleriefeuers bei Nacht. Löschen eines in Brand geratenen Wagens.

* * *

Poldihütte, Wien, III., Invalidenstrasse 5—7.
Kraftwagenkurbelwellen.

Gruppe XXV.

FLUGZEUGE

K. u. k. Luftfahrarsenal.

1 Ein russischer Morane-Saulnier-Eindecker.

Notlandete im Monat Jänner 1916 bei Roslawka. Wurde vom IR. Nr. 42 im Gleitfluge beschossen und durch die Fliegerkompagnie Nr. 14 eingebracht.

2 Ein russischer Morane-Saulnier-Parasol-Eindecker.

3 Eine italienische Fliegerbombe.

Aufgefunden auf dem Flugfelde zu Aissowizza bei Görz.

4 Ein italienisches Fliegergewehr.

Aus dem Caproni-Grossflugzeug.

5 Ein Zielfernrohr.

Zum Bombenabwurf aus einem Caproni-Grossflugzeug.

6 Kopf und Seitenventile des italienischen Luftschiffes „Citta di Jessi“.

Abgeschossen in der Nacht vom 5. auf 6. August 1915 bei Pola.